

# SZAE

## Supplier Code of Conduct



## **Supplier Code of Conduct**

---

### **SZAE-Verständnis von Nachhaltigkeit beim Lieferanten**

Die Salzgitter Automotive Engineering GmbH & Co. KG (SZAE) versteht Nachhaltigkeit als einen wesentlichen Bestandteil ihrer Geschäftsprozesse. Sie bezieht als Unternehmen für den Karosseriebau weltweit Rohstoffe, Waren und Dienstleistungen bei Lieferanten, um mit innovativen Produkt- und Servicelösungen den nachhaltigen Erfolg seiner Kunden zu sichern.

Grundlage dafür ist eine verantwortungsvolle und auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtete Unternehmensführung. Aus diesem Grund bindet SZAE ihre Lieferanten direkt in ihre Nachhaltigkeitsstrategie ein. Bei ihren Beschaffungsaktivitäten achtet SZAE neben prozessualen, ökonomischen und technischen Kriterien ebenfalls auf gesellschaftliche und ökologische Aspekte wie Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Korruptionsprävention und Umweltschutz.

Im Spannungsbogen zwischen Produkt / Leistung, Markt, Region und Prozess sind für SZAE Kosten, Qualität, Zuverlässigkeit, Innovation und Nachhaltigkeit wesentliche Faktoren zur Lieferantenauswahl und -bewertung.

SZAE erwartet von ihren Lieferanten, dass sie in ihren Aktivitäten den jeweils geltenden nationalen Gesetzen, den Prinzipien des United Nations Global Compact und diesem SZAE Supplier Code of Conduct entsprechen. Weiterhin wird erwartet, dass sie geeignete Prozesse einführen, welche die Einhaltung der geltenden Gesetze in ihren Unternehmen unterstützen und eine kontinuierliche Verbesserung in Bezug auf die Grundsätze und Anforderungen des SZAE Supplier Code of Conduct fördern.

## Supplier Code of Conduct

---

### Grundprinzipien des Handelns

SZAE erwartet von ihren Lieferanten die Einhaltung der im Globalen Pakt der Vereinten Nationen (United Nations Global Compact) aufgeführten Grundprinzipien als Basis ihres Handelns:

1. Achten der Menschenrechte
2. Sicherstellen, dass das Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen mitwirkt
3. Respektieren der Vereinigungsfreiheit
4. Ausschließen jeder Form von Zwangsarbeit und Menschenhandel
5. Abschaffen von Kinderarbeit
6. Ausschließen jeder Diskriminierung in Beruf und Beschäftigung
7. Umsichtiges Umgehen mit Umweltgefährdungen
8. Fördern eines verantwortlichen Umgangs mit der Umwelt
9. Einsetzen für die Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
10. Eintreten gegen jede Art der Korruption, einschließlich Erpressung und Bestechung

### Menschen- und Arbeitnehmerrechte

SZAE erwartet von ihren Lieferanten die Achtung der international anerkannten Menschenrechte (Persönlichkeitsrechte, Freiheitsrechte, justizielle und soziale Menschenrechte) <sup>1</sup>.

SZAE erwartet von ihren Lieferanten, jegliche Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit, Leibeigenschaft, Menschenhandel oder unfreiwilliger Arbeit strikt abzulehnen und das Recht der Arbeitnehmer<sup>2</sup> Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen zu bilden, anzuerkennen. SZAE erwartet von ihren Lieferanten, für eine angemessene Vergütung aller Beschäftigten einzutreten.

### Einhaltung von Recht und Gesetz

SZAE erwartet von ihren Lieferanten das Einhalten der relevanten gesetzlichen Bestimmungen. Dies gilt für die Geschäftsführung ebenso wie für die Führungskräfte und die Mitarbeiter. SZAE erwartet von ihren Lieferanten, keinerlei Gesetzesverstöße (Zero Tolerance) zu dulden. Verstöße müssen angemessene Sanktionen für die verantwortlichen Personen zur Folge haben.

<sup>1</sup> siehe z.B. die Kataloge in der Europäischen Menschenrechtskonvention und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen <sup>2</sup> Sofern im Folgenden die männliche Form verwendet wird, geschieht dies nur zur besseren Lesbarkeit. Der Text bezieht sich gleichermaßen auf Angehörige beider Geschlechter.

## **Supplier Code of Conduct**

---

### **Umgang mit Mitarbeitern**

SZAE erwartet, dass ihre Lieferanten keinerlei Diskriminierung oder Belästigung im Arbeitsumfeld, sei es aufgrund der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität tolerieren. Im Umgang mit Kollegen, Mitarbeitern und Dritten erwartet SZAE darüber hinaus von ihren Lieferanten sachorientiertes, freundliches und faires Verhalten. SZAE erwartet von ihren Lieferanten, dass sie alle Beteiligten schätzen und einen offenen Umgang fördern.

### **Arbeitszeit**

Alle Lieferanten müssen die vor Ort geltenden Gesetze und Verordnungen, nach denen sich die Arbeits- und Ruhezeiten richten, befolgen. Überstunden sind freiwillig. Es muss geeignete Regelungen für Erholungs- und Schlafzeiten geben. Pausen, Urlaub und Ruhezeiten müssen im Einklang mit den jeweils vor Ort geltenden Gesetzen und Vorschriften stehen.

### **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz**

SZAE erwartet, dass die Sicherheit und die Gesundheit der Mitarbeiter auch ein hochwertiges Gut für ihre Lieferanten sind. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz müssen fundamentaler Bestandteil aller Betriebsabläufe beim Lieferanten sein und sollen den weltweit hohen Standards entsprechen.

### **Schutz der Umwelt und nachhaltiges Wirtschaften**

Der Umweltschutz hat einen hohen Stellenwert innerhalb des Qualitätsverständnisses von SZAE. Die SZAE-Lieferanten sollen Ressourcen effizient nutzen und haben Geschäftsprozesse für Umweltaspekte wie Materialeinsatz, Energieverbrauch, Treibhausgasemissionen, Wasserqualität und -verbrauch, Luftqualität, Abfallbewirtschaftung und weitere natürliche Ressourcen definiert und implementiert. Dadurch werden Emissionen in Luft, Wasser und Boden reduziert und Auswirkungen auf die Umwelt wirksam minimiert. Von den SZAE-Lieferanten wird daher erwartet,

- dass der Schutz der Umwelt bei jeglichem Handeln einen hohen Stellenwert einnimmt,
- dass deren Geschäftsführung das Umweltbewusstsein ihrer Arbeitnehmer auf allen Ebenen fördert und Zuständigkeiten und Verantwortungen festlegt,
- dass Umweltziele festgelegt werden und die Wirksamkeit der daraus resultierenden Maßnahmen überwacht werden,
- dass mögliche Umweltauswirkungen durch geänderte Tätigkeiten, Produkte und Verfahrensabläufe im Voraus berücksichtigt werden,
- dass lokale Auswirkungen der laufenden Tätigkeit ebenso Beachtung finden, wie der Umgang mit Gefahrstoffen, Chemikalien und die Lärmentwicklung am Standort,

## **Supplier Code of Conduct**

---

- dass Treibhausgasemissionen auf ein Mindestmaß reduziert werden,
- dass eine gute Luftqualität durch geeignete Maßnahmen gefördert wird, um so negative Beeinträchtigungen der Luftqualität zu vermeiden,
- dass Wassereinsparungen und Abfallreduzierung ebenso forciert werden, wie die Möglichkeiten zur Energieeinsparung durch bewusstes Energiemanagement,
- dass der zukunftsweisende Umgang mit allen Ressourcen die Vermeidung, Verminderung und Verwertung der eingesetzten Rohstoffe zur Minimierung der Umweltbelastung beinhaltet.

Nachhaltiges Wirtschaften soll zu den Leitprinzipien der SZAE-Lieferanten gehören. Dabei muss sich jeder Mitarbeiter über seine Verantwortung für den Schutz der Umwelt, gegenüber Kollegen, Kunden und Aktionären sowie als Teil der Gesellschaft bewusst sein. Insbesondere muss der Lieferant im Bewusstsein der Endlichkeit vieler Rohstoffe bei ihrem Einsatz auf Ressourceneffizienz und damit Ressourcenschonung achten.

### **Integeres Verhalten und Vermeiden von Interessenkonflikten**

SZAE erwartet, dass ihre Lieferanten sich in ihrem Arbeitsumfeld integer, d. h. redlich, fair und mit Anstand verhalten. Jeder Konflikt zwischen privaten und geschäftlichen Interessen ist zu vermeiden.

### **Entgegennahme und Gewährung von Geschenken**

SZAE erwartet, dass die Mitarbeiter ihrer Lieferanten jede Form der Korruption und Bestechung unterlassen und keinen persönlichen Vorteil aus ihrer Tätigkeit ziehen, Geschenke und andere Vergünstigungen von Geschäftspartnern nur im Rahmen allgemein üblicher Geschäftsgepflogenheiten entgegennehmen, und auch dann nur, soweit sicher davon ausgegangen werden kann, dass sich der Mitarbeiter durch die Zuwendung in seinen geschäftlichen Entscheidungen nicht beeinflussen lässt und sich nicht zu einer Gegenleistung verpflichtet fühlt.

In gleicher Weise werden auch Mitarbeiter der SZAE-Lieferanten Mitarbeitern anderer Unternehmen Geschenke und andere Vergünstigungen allenfalls im Rahmen allgemein üblicher Geschäftsgepflogenheiten zukommen lassen. Zuwendungen mit dem Ziel, unbillige Vorteile für den Lieferanten oder andere Personen zu erhalten, sowie Zuwendungen an Amtsträger sind generell nicht zu erlauben.

### **Fairer und lauterer Wettbewerb**

SZAE erwartet von ihren Lieferanten, dass sie sich zur sozialen Marktwirtschaft und dem damit verbundenen Wettbewerbsprinzip bekennen. Das Wettbewerbsprinzip setzt voraus, dass der Wettbewerb nicht eingeschränkt oder behindert wird. Deshalb sind alle kartellrechtlich unzulässigen Absprachen und abgestimmte Verhaltensweisen ausnahmslos zu unterlassen.

## **Supplier Code of Conduct**

---

### **Einhaltung von Außenwirtschaftsrecht**

Nationale und internationale Gesetze reglementieren den Import, Export oder inländischen Handel von Waren, Technologien oder Dienstleistungen, den Umgang mit bestimmten Produkten sowie den Kapital- und Zahlungsverkehr. SZAE erwartet von ihren Lieferanten, dass durch angemessene Maßnahmen beim Lieferanten sichergestellt werden muss, dass durch Transaktionen mit Dritten nicht gegen geltende Wirtschaftsembargos oder Vorschriften der Handels-, Import- und Exportkontrolle oder zur Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung verstoßen wird.

### **Geheimnisschutz**

SZAE erwartet von ihren Lieferanten, dass deren Mitarbeiter über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, die ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit zur Kenntnis gelangt sind, während und nach dem Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis Stillschweigen bewahren. Dienstliche Unterlagen und Datenträger sind grundsätzlich vor dem Zugriff durch unberechtigte Dritte zu schützen. Kein Mitarbeiter darf sich unberechtigt Geheimnisse eines Dritten verschaffen oder diese nutzen.

Bei der technischen Absicherung von personenbezogenen Daten ist ein hoher Standard vor unberechtigtem Zugriff durch Dritte von den SZAE-Lieferanten zu gewährleisten. Die Mitarbeiter der Lieferanten haben die Schutzrechte Dritter zu wahren und eine ungenehmigte Nutzung zu unterlassen.

### **Schutz geistigen Eigentums**

Als geistiges Eigentum werden, unabhängig von ihrem kommerziellen Wert, alle Produkte geistiger Arbeit bezeichnet. Dazu gehören u. a. literarische Werke, Musik, Filme, Fernsehprogramme, grafische Arbeiten und Software. Geistiges Eigentum ist durch Gesetze (z. B. durch das Urheberrecht, durch Marken-, Design- oder Patentrechte) als Geschäftsgeheimnis oder Know-how geschützt.

Als Verletzung geschützten geistigen Eigentums gelten z. B. die Aufführung, Verbreitung oder Ausstellung von urheberrechtlich geschützten Werken ohne entsprechende Erlaubnis und die erlaubte Vervielfältigung bzw. Verbreitung von Kopien geistigen Eigentums, gleich ob dies in physischer oder digitaler Form geschieht.

Der Schutz geistigen Eigentums ist für SZAE von wesentlicher geschäftspolitischer Bedeutung und wird daher ebenso von ihren Lieferanten erwartet.

## **Supplier Code of Conduct**

---

### **Datenschutz**

Bei der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung oder Übertragung personenbezogener Daten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Informationen über den Gesundheitszustand) von Mitarbeitern, Kunden oder anderen Dritten, erwartet SZAE von ihren Lieferanten, dass auf größte Sorgfalt und strenge Vertraulichkeit sowie auf die Einhaltung geltender Gesetze und Regeln geachtet wird.

### **Finanzielle Integrität**

Geschäftsvorgänge, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen vom Lieferanten aufgezeichnet und dokumentiert.

Für die Finanzbuchhaltung relevante Dokumente dürfen nicht bewusst mit falschen oder irreführenden Einträgen versehen werden.

### **Lieferantenbeziehungen**

SZAE erwartet, dass seine Lieferanten alle in diesem Supplier Code of Conduct beschriebenen Grundsätze und Anforderungen an ihre Lieferanten, Subunternehmer und Berater kommunizieren und bei der Auswahl ebenfalls berücksichtigen. Die Lieferanten bestärken ihre Lieferanten, Subunternehmer und Berater darin, die beschriebenen Standards zu Menschenrechten, Arbeitsbedingungen, Korruptionsprävention und Umweltschutz im Rahmen der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen einzuhalten.

Es wird von den Lieferanten und deren Unterlieferanten darüber hinaus erwartet, dass sie um die Herkunft der in ihren Produkten verwendeten Rohstoffen Sorgfalt walten lassen und nur Materialien aus legalen Quellen verwenden und dies auf Nachfrage nachweisen können sowie nur zusammen mit zertifizierten, konfliktfreien Schmelzern und Raffinieren arbeiten, um Zinn, Wolfram, Tantal, Gold und Kobalt zu beschaffen, wenn diese in ihren Produkten enthalten sind.

### **Einhaltung**

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie gewährleisten, dass den Mindeststandards dieses Supplier Code of Conduct im Vertragsverhältnis zu SZAE entsprochen wird.

Hierfür geben unsere Lieferanten die Werte und Grundsätze des Supplier Code of Conduct an ihre Mitarbeiter, die für SZAE tätig werden, und Unterlieferanten weiter und wirken auf deren Befolgung hin.